



Lammert zu Gesprächen in Pakistan

Lammert zu Gesprächen in Pakistan
Bundestagspräsident Norbert Lammert reist heute auf Einladung seines pakistanischen Amtskollegen Sardar Ayaz Sadiq für drei Tage nach Pakistan. Er trifft dort zu Gesprächen mit dem pakistanischen Staatspräsidenten Mamnoon Hussain, Innenminister Chaudhry Nisar Ali Khan und dem Vorsitzenden des Senats Syed Nayyer Hussain Bokhari zusammen. Darüber hinaus wird sich Lammert mit Menschenrechtsaktivisten, Kirchenvertretern und Vertretern von der Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) und der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) treffen, um sich über die Lage im Land zu informieren. Im Anschluss daran ist ein Gespräch mit dem pakistanischen Minister für Justiz und Menschenrechte, Pervaiz Rashid, vorgesehen. Die Abgeordneten Niels Annen (SPD), Marieluise Beck (Bündnis 90/ Die Grünen) und Hans-Peter Uhl (CDU/CSU) nehmen an der Reise des Bundestagspräsidenten teil.
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Deutschland
Telefon: 030/227-0
Telefax: 030/227-36 878 oder 227-36 979
Mail: mail@bundestag.de
URL: <http://www.bundestag.de>

Pressekontakt

Deutscher Bundestag

11011 Berlin

bundestag.de
mail@bundestag.de

Firmenkontakt

Deutscher Bundestag

11011 Berlin

bundestag.de
mail@bundestag.de

Kein Bundestag ist wie der andere. Jedes Mal haben die Wähler neu entschieden, wer stellvertretend für alle die Regeln entwickeln soll, die dann für alle gelten werden. Jedes Mal haben die Wähler neu bestimmt, wie stark der Einfluss der einzelnen Parteien in der Volksvertretung sein soll, wer somit die Regierung bilden kann und wer in die Opposition muss. Und deshalb beginnt auch jeder Bundestag ganz von vorn. Denn die neu gewählten Abgeordneten können nicht von ihren Vorgängern vorbestimmt werden, deren Legitimität, für das Volk zu entscheiden, mit dem Zusammentreten des neuen Bundestages erlischt. Der Präsident leitet nicht nur die Bundestagssitzungen (in der er sich mit seinen Stellvertretern abwechselt), er vertritt den Bundestag auch nach außen. Protokollarisch ist er als Repräsentant der Legislative nach dem Bundespräsidenten der zweite Mann im Staat. Er ist nicht nur Adressat aller Eingaben und Entwürfe von Bundesregierung, Bundesrat oder Mitgliedern des Bundestages, er setzt sich auch für die Würde des Bundestages und die Rechte seiner Mitglieder ein. Er ist der oberste Dienstherr der Bundestagsmitarbeiter und übt sowohl das Hausrecht als auch die Polizeigewalt in den Gebäuden des Parlamentes aus.